



# Flüchtlinge als Patienten

---

## – mein muslimischer &

---

## arabischer Patient

---



# Flüchtlinge als Patienten



## Wo kommen die arabischen Flüchtlinge her?



## Flüchtlinge als Patienten

## Interkulturelle Kompetenz

- Fähigkeit, mit Angehörigen anderer Kulturen – effektiv und angemessen zu agieren.
  - Eigene Kultur reflektieren
  - mit fremden Werten + Normen befassen
  - Fremde Handlungen einordnen + verstehen

## Islam-/Arabienkompetenz:

- Wissen, Sensibilität, Vertrautheit mit islamischen Verhalten im Alltag
- Landeskunde
- Sprachkenntnisse



## Flüchtlinge als Patienten

### Deutsche Kulturstandards

- Kompetenzdenken und Sachorientierung,
- Leistungsprinzip und Pflichterfüllung
- Pünktlichkeit, Zeit- und Uhrenfixiertheit
- Streit- und Schuldkultur sowie Konflikt als Motivation
- Verbindlichkeit und Vernunft
- Selbstkontrolle und Eigenverantwortung
- Individualismus
- Religion ist fast nur Privatsache
- Mittlere Hierarchie / Tendenz zur Hierarchieabbau
- Absolute Trennung von Beruf und Privat
- Persönliches Eigentum ist heilig
- Geschlechterrollendifferenzierung/Rollenvermischung



## Flüchtlinge als Patienten

### Islamisch-arabische Kulturstandards

- Beziehungsorientierung / dichte Beziehungsnetze
- Gastfreundschaft / Aufmerksamkeit
- Geringe Zeitorientierung
- Schamkultur (Stolz, Ehre- und Gesichtswahren)
- Absolute Autoritätsorientierung
- Kollektivismus und Gruppenfixierung
- Familienorientierung
- Starke Religiosität
- Steile Hierarchie / Senioritätsprinzip
- Keine Trennung von Beruf und Privat
- Gelassenheit (IBM)
- Sich in Szene setzen (Einsatz von Statussymbolen)
- Geschlechterrollen / -trennung in der Öffentlichkeit

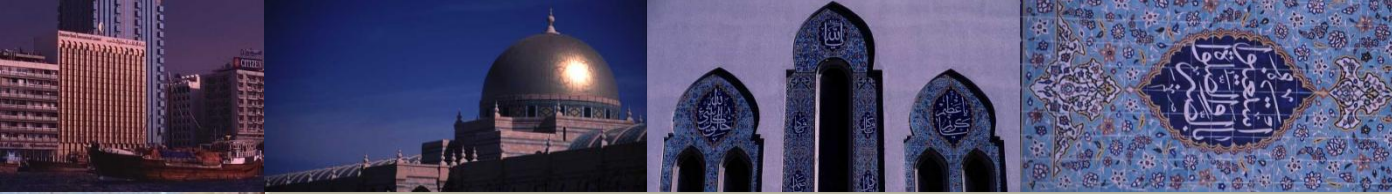




## Flüchtlinge als Patienten

### Weitere arabisch-islamische Kulturstandards

- Bazar-Mentalität: extreme Neigung zu langen Verhandlungen und Feilschen – nicht nur im Geschäftsleben
- Kaum Trennung zwischen Arbeit und privatem Leben. Oft sogar Vorrang des Privaten
- Meistens gilt das Besprochene, da Geschriebenes nicht viel zählt
- Konfliktvermeidung ist obligatorisch (versus maximale Forderung stellen)
- Offene Kritik, Mängelrügen und direkte Zurechtweisungen sind verpönt



## Flüchtlinge als Patienten

### Begrüßungsrituale im Vergleich

- Deutsches Verhalten:
  - Dauer: kurz – zwei Sätze
  - Dame zuerst Hand geben, fester Händedruck
  - Geben sich nur beim formellen Vorstellen die Hand
- Islamisches–Arabisches Verhalten:
  - Dauer: bis ca. 15 Minuten und länger
  - Ältester Person zuerst Hand geben, leichtes, aber dafür längeres Händeschütteln (bis zu 5 Sek.)
  - Geben sich bei jeden Treffen die rechte Hand
  - Auf jeden Fall wird sich ausführlich nach dem Befinden und der Familie erkundigt



## Flüchtlinge als Patienten

## Gesundheit und Krankheit im Islam

- Krankheit als Prüfung
- Gott ist die heilende Kraft
- Muslim ist verpflichtet, Kraft und Geduld aufzubringen





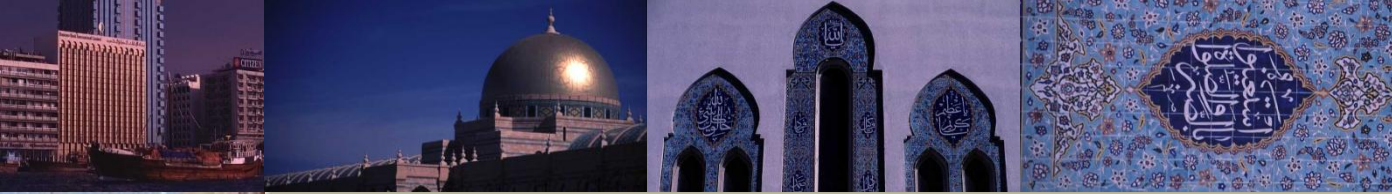
## Flüchtlinge als Patienten

### Status von Ärzten

- großes Ansehen
- Autoritätsperson
- hohe Erwartungen an Ärzte

### Erwartung an das medizinische Pflegepersonal

- Akzeptanz, Respekt & Rücksichtnahme
- Toleranz für das Einhalten von religiösen Regeln
- Ausreichende Information
- Zeit nehmen für das Eintrittsgespräch



## Flüchtlinge als Patienten

## Speisegesetze / Ernährung

- Essen hoher Stellenwert
- Misstrauen gegenüber Essen in westlichen Ländern, aus Angst es könnte verbotene Nahrungsmittel enthalten
- **Absolut verboten „Haram“:**
  - Schweinefleisch, Blut & Alkohol
  - Bspw. zu beachten: Gelatine, Blutwurst, Medikamente mit Alkohol
- Nicht Einhalten von Diätvorschriften wg. anderer Vorstellungen über nahrhaftes Essen



## Flüchtlinge als Patienten

## Kleidung & Intimsphäre

**Stark ausgeprägtes Schamgefühl bei beiden Geschlechtern**  
Deshalb:

- Größtmögliche Diskretion (Laken, Vorhänge etc.)
- Das Ablegen von Kleidung (und Hijab o. Kopftuch) auf erforderliches Minimum reduzieren
- Diagnostik, Behandlung & Pflege durch gleichgeschlechtliche Personen
- Problematisch, wenn weibliches Pflegepersonal einen Mann berührt oder umgekehrt ein Pfleger eine Frau



## Flüchtlinge als Patienten

## Gebete bei gläubigen Muslimen

- Fünf Pflichtgebete am Tag (festgelegte Zeiten)
- Rituelle Waschung mit fließendem Wasser vor dem Gebet
- Ort des Gebets muss sauber und ruhig sein
- Bettlägerige Patienten können die Waschung & das Gebet auch verrichten
- Anwesenheit anderer Personen stört das Gebet nicht, allerdings nicht vor dem Betenden vorbeigehen



## Flüchtlinge als Patienten

## Fastenmonat Ramadan

- Ist eine der fünf Säulen des Islams
- Wird meist auch von weniger religiösen Muslimen eingehalten
- Gefastet wird vom Morgengrauen bis zum Sonnenuntergang
- In dieser Zeit darf nichts in den Körper eindringen, .d.h. nicht nur Nahrung & Getränke, sondern auch Infusion, Injektionen, Tropfen, Tabletten & Salben
- Der Koran entbindet jedoch Schwerkranke und Schwangere, wenn es ihnen schaden würde, vom Fasten



## Flüchtlinge als Patienten

## Sterben & Tod

- Sterbende, wenn möglich mit dem Gesicht Richtung Mekka betten
- Den Sterbenden nie allein lassen und immer wieder zu trinken zu geben
- Nach dem Tod muss eine Ganzkörperwaschung erfolgen – in der Regel durch Verwandte oder eine/n Glaubensbruder/-schwester
- Obduktionen sind verboten
- Nach der Waschung soll der Verstorbene in weiße Tücher gehüllt und möglichst am selben Tag beerdigt werden



## Flüchtlinge als Patienten

### Arabisch für Pflegekräfte

- Herzlich willkommen: Ahlan wa sahlan
- Antwort: Ahlan bekum
  
- Begrüßung (Friede sei mit Euch) As-salaamu aleikum
- Antwort: Wa aleikum as-salaam
  
- Wie geht es Dir? (m/w): Kief halak?
- Antwort: Bechaer
- Danke – Schukran – Antwort: Afwan



## Erfolgreicher Umgang mit muslimischen Patienten

### Leseempfehlungen + Links

- Köck/Murtaza, Muslime im Krankenhaus
- Becker/ Wunderer/Schultz-Gambard, Muslimische Patienten
- Laabdallaoui/Rüschhoff, Umgang mit muslimischen Patienten
- Hecht-El Minshawi/Kehl-Bodrogi, Muslime in Beruf und Alltag verstehen
- Hommel, Kulturbarriere Krankenhaus
- [www.kultur-gesundheit.de](http://www.kultur-gesundheit.de)





Viel Erfolg !

und

Ma-asslama "Auf Wiedersehen"